

Der kleine Schritt zur Fair Trade School



Liebe Schulleitung, liebe Lehrpersonen

Die Gossauer Schulen sind aktive Partner von Fair Trade Town Gossau FTTG. Ihr verwendet Produkte aus dem fairen Handel, thematisiert Fair Trade im Unterricht und setzt ökologische und soziale Nachhaltigkeitsprojekte um.

Nun bietet sich die Möglichkeit, dass euer Schulhaus als <u>Fair Trade School</u> ausgezeichnet wird. Fair Trade School ist ein neues Projekt von Swiss Fair Trade. Deutschland mit knapp tausend FT-Schulen und Universitäten kennt das Projekt schon länger.

Weil ihr euch als Schule bereits in dieser Thematik engagiert, ist der Schritt dazu nicht sehr gross. Eine Fair Trade School bündelt die Themen globale Gerechtigkeit, nachhaltigen Konsum und soziale Verantwortung und ermöglicht ihren Schüler:innen, sich aktiv und kontinuierlich für eine bessere Zukunft einzusetzen. Sie lernen, ihr Verhalten zu reflektieren, Verantwortung zu übernehmen und entwickeln dadurch wertvolle Kompetenzen im Bereich Bildung für Nachhaltige Entwicklung.

Was braucht es dazu?

In sechs Schritten könnt ihr die Auszeichnung Fair Trade School erlangen. Die Farben zeigen an, wo ihr als Gossauer Schule steht: grün = erfüllt / blau = von gewissen Schulen erfüllt / rosa = fehlt noch

	Beschreibung der sechs Schritte	Hinweise für Gossauer Schulen
1	Die Gründung eines engagierten Teams aus Schüler:innen/Student:innen und Lehrkräften, das gemeinsame Ziele setzt und das Engagement an der Schule vorantreibt.	In einzelnen Schulen gibt es in den Bereichen Nachhaltigkeit oder Klimaschule bereits Arbeitsgruppen. Diese könnten das Thema Fair Trade integrieren.
2	Die Schulleitung segnet die vereinbarten Ziele ab.	Sollte kein Problem sein, weil SL und SR bereits hinter FTTG stehen.
3	Ihr achtet darauf, dass mindestens drei fair gehandelte Produkte an der Schule berücksichtigt werden; sei im Lehrerzimmer, am Pausenkiosk, im Lager, an einem Apéro, beim Sport (Bälle, T-Shirts) etc.	Als Partner von FTTG habt ihr das bereits umgesetzt.
4	Der faire Handel wird im Unterricht in jeder Stufe einmal vertieft thematisiert. Das kann in verschiedenen Fächern geschehen. (BNE)	Als Partner von FTTG habt ihr das bereits umgesetzt.
5	Ihr organisiert Aktionen mit dem Schwerpunkt Fair Trade oder macht bei Angeboten mit: ein fairer Pausenkiosk, eine faire Modenschau, Teilnahme an der Aktionswoche von FTTG etc.	Die FTTG-Aktionswoche von Anfang Mai bietet für solche Aktionen eine gute Gelegenheit. Diverse Klassen oder Schulen haben sich daran schon beteiligt.
6	Ihr macht die Öffentlichkeit auf euer Engagement aufmerksam und nutzt verschiedene Medienkanäle.	Jede Schule kann dafür ihre bestehenden Informationskanäle nutzen.

Weitere Informationen zu den 6 Schritten bekommt ihr hier: https://www.fairtradeschool.ch/schule-auszeichnen-in-6-schritten/





Unterstützung / Fragen?

Euer Team wird während des gesamten Prozesses begleitet – von einem möglichen Kick-Off-Meeting bis hin zur erfolgreichen Auszeichnung als Fair Trade School. Ihr erhaltet Zugang zu Unterrichtsmaterialien, praktischen Tipps und direkter Unterstützung. Eure Ansprechpartner von Fair Trade School Schweiz ist <u>Catherine Wälti</u> und von FTTG <u>Patrick Huber</u>.

Wie weiter?

Falls euch die Thematik interessiert und ihr gleich loslegen wollt, so erstellt ihr ein Schulprofil und erhaltet Tipps und Ressourcen für den Start: https://www.fairtradeschool.ch/

Am **Treffen der FTTG-AG-Schule vom 29. Januar**, 13:30 im MZR vom Schulhaus Othmar, wird Catherine Wälti anwesend sein und euch Fair Trade School genauer vorstellen.

Herzliche Grüsse

Patrick Huber

079 399 85 16